

Verlag von Theod. Thomas in Leipzig.

Mein Kind.

Ⓛ

Ein Erziehungsbuch

von

Theodor Paul Voigt

Rektor

Ca. 20 Bogen 8^o. in vornehmer Ausstattung.

Broschiert M. 3.50 ord., M. 2.65 netto, M. 2.45 bar und 9/8 Exemplare.

Eleg. geb. M. 4.50 ord., M. 3.25 bar. Einband vom Freieempl. 80 Pf. bar.

Inhaltsverzeichnis:

1. Zur Einführung. — Ziel und Aufgabe der Erziehung. — 2. Mein Baby. — 3. Die Anfänge des geistigen Lebens meines Kindes. — 4. Erziehliche Einwirkungen bis zum 6. Lebensjahre. — 5. Das Wichtigste über das normale Seelenleben meines Kindes. — 6. Die Temperamente und ihre Bedeutung für die Erziehung. — 7. Die Fürsorge für das gesundheitliche Gedeihen meines Kindes. — 8. Von den Verschiedenheiten in der Begabung. — 9. Haus und Schule. — 10. Die häuslichen Schularbeiten. Privat- und Nebenunterricht. — 11. Von der Erziehung zum sittlichen Charakter (Gemüts- und Willensbildung). — 12. Freiheit und Selbständigkeit. Gehorsam und Unterordnung. — 13. Einige böartige Temperamentsfehler: Anwille, Zorn, Eigensinn, Trotz, Übermut, Rechthaberei. — 14. Mein wohlerzogenes, gesittetes Kind. — 15. Mein Kind und die sexuellen Fragen. — 16. Mein Kind im Verhältnis zu Geschwistern, Kameraden und Dienstboten. — 17. Mein Kind als Glied der menschlichen Gesellschaft und nationalen Gemeinschaft. — 18. Von der Erziehung zur Wahrhaftigkeit. — 19. Wie strafe ich mein Kind? — 20. Über die religiöse Erziehung meines Kindes. — 21. Der Wert des Spiels, der Spiele und der unterhaltenden Beschäftigungen. — 22. Spielzeug, Bilderbuch und Sammlungen. — 23. Die häusliche Lektüre des Kindes. — 24. Mädchen und Knaben. Weib und Mann. — 25. Erwachsene Kinder, ihre Berufswahl und Mündigkeit.

Der Verfasser sagt am Beginn seines Werkes u. a.: „In der heutigen Zeit gibt es wohl keine gebildete Familie, die nicht eine Hausbibliothek von größerem oder geringerem Umfange besitzt. Illustrierte Zeitschriften mit vielen, meist nicht guten Bildern und vielem Unterhaltungsstoff, der oft ganz falsche Darstellungen unseres Lebens bietet, findet man in jeder Familie. Ein Konversationslexikon, ein Geschichts- oder naturwissenschaftliches Werk ist in den meisten anzutreffen. Aber ein Buch über Pflege und Erziehung der Kinder sucht man fast immer vergebens.“

Ein solches Familienbuch über Kindererziehung will das vorliegende Werk sein, das ein ausgezeichnete Schulmann geschrieben hat, und das Anspruch darauf hat, in jeder Hausbibliothek aufgenommen zu werden. Es handelt sich also um ein wirkliches Hausbuch mit einem außerordentlich großen Interessentenkreise, und deshalb möchte ich um starke Bestellungen bitten. 1 Exemplar à cond. zu bestellen ist zwecklos, bestellen Sie bitte recht reichlich, und senden Sie das Buch an jede Familie! Das Werk ist trotz trefflicher Ausstattung so billig und sein Inhalt so überaus gediegen, daß eine vorzügliche Aufnahme sicher ist.

Ich bitte also recht zahlreich zu bestellen, Nachfrage tritt ganz bestimmt ein.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Theod. Thomas
Verlagsbuchhandlung.